

Niederschrift

der 11. öffentlichen Sitzung am 02. Dezember 2015 des Ortschaftsrates der Ortschaft Bottmersdorf / Klein Germersleben in Bottmersdorf – öffentlicher Teil

AZ: 101505.15.02-11

Beginn: 19:08 Uhr
Ende: 20:10 Uhr
Anwesend: Herr Gehre, Ortsbürgermeister
Frau Piela, Frau Hebecker, Herr Franke, Herr Sommer,
Herr Arndt, Herr Krückemeier

Frau Trellert, Protokollantin

Gäste: keine

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit
02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
03. Genehmigung der Niederschrift vom 28. Oktober 2015 – öffentlicher Teil
04. Bericht des Ortsbürgermeisters
05. Einwohnerfragestunde
06. Beratung und Abstimmung zur Satzung der Stadt Wanzleben – Börde zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände Großer Graben, Untere Bode, Aller, Untere Ohre und Elbaue, Drucksache Nr. 86/BM/15
07. Beratung und Abstimmung zur 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung der Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Wanzleben – Börde (Straßenreinigungsgebührensatzung), Drucksache Nr. 98/BM/15
08. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Nichtöffentlicher Teil

09. Genehmigung der Niederschrift vom 28. Oktober 2015 – nichtöffentlicher Teil
10. Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

TOP 01 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit

OBM Gehre

- eröffnet die 11. Ortschaftsratssitzung und begrüßt die Anwesenden,
- stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest,
- mit sechs Ortschaftsratsmitgliedern und dem Ortsbürgermeister ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 02 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

OBM Gehre

- fragt, ob es zu der vorliegenden Tagesordnung Änderungs- bzw. Erweiterungsanträge gibt. – keine

Abstimmung über die Tagesordnung: 7 x ja (einstimmig)

TOP 03 - Genehmigung der Niederschrift vom 28. Oktober 2015 – öffentlicher Teil

OBM Gehre

- geht auf das Protokoll der letzten Sitzung ein und bemerkt, dass nachfolgende Punkte von der Verwaltung nicht abgearbeitet wurden:

Niederschrift vom 20. Mai 2015

OBM Gehre

- das Bauamt wird sich die Tanne am Rötgerstein in Klein Germersleben (neben der Eiche) ansehen.

Verantwortlich: Bauamt

Niederschrift vom 10. Juni 2015

OBM Gehre

- es wird von Herrn Franke bemerkt, dass die Kehrmaschine in der Feldstraße nicht im Randbereich sondern in der Mitte der Straße den Schmutz nicht aufnimmt,
- dass, die Borde am Containerplatz Klein Germersleben abgesenkt werden sollten.

Verantwortlich: Bauamt

Niederschrift vom 08. Juli 2015

OBM Gehre

- Rasenfläche FF Klein Germersleben / Mauerzerfall „Großer Hof“ nicht geklärt.

Verantwortlich: Ordnungsamt

- erhielt die Information, dass das Bauordnungsamt angeschrieben wurde, jedoch noch keine Rückantwort.

Niederschrift 02. September 2015

Bericht des Ortsbürgermeisters

- Stellungnahme des LK vom 28.08.: ein Halteverbot ist abgelehnt worden (Dr.-Hübener-Straße / Ecke Friedrich-Ebert-Straße). Es erfolgt noch eine Prüfung ob der 5 m Bereich an Einmündungen etc. verlängert oder markiert werden sollte.

Verantwortlich: Ordnungsamt

Niederschrift vom 28. Oktober 2015

Einwohnerfragestunde

Herr Finke

- bemerkt, dass der Spiegel gegenüber der Einmündung zum Dorfgemeinschaftshaus Klein Germersleben neu ausgerichtet werden muss,
- außerdem sollte das „Hundeschild“ am Spielplatz Dorfgemeinschaftshaus Klein Germersleben wieder aufgestellt werden.

Herr Krückemeier

- der Spiegel wurde bereits des Öfteren neu ausgerichtet,
- wird im Bauhof ansprechen, den Spiegel wieder auszurichten und das Schild aufzustellen.
- informiert, dass nicht der Bauhof zuständig ist, sondern das Ordnungsamt

Verantwortlich: Ordnungsamt

Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Frau Hebecker

- bemerkt, dass der Spielplatz jetzt sehr schön geworden ist,

- weist darauf hin, dass der Eingang, wenn auf dem geriffeltem Holz Sand ist, besteht die Gefahr, dass man hier ausrutscht,
Verantwortlich: Bauamt

Herr Sommer

- teilt mit, dass Herr Wrüske einen Schlüssel für den Heizungsraum im Dorfgemeinschaftshaus Klein Germersleben erhalten hat,
- außerdem wurden die Dachziegel für die Mauerabdeckung an der Feuerwehr weggenommen.

Abstimmung über das Protokoll vom 28. Oktober 2015: 7 x ja (einstimmig)

TOP 04 - Bericht des Ortsbürgermeisters

OBM Gehre

- informiert über den Ablauf des Volkstrauertages und dankt allen Organisatoren, insbesondere dem Bauhof, für die Vorbereitung und Durchführung der Feierstunde,
- teilt mit, dass die Volkssolidarität in Bottmersdorf neue Stühle benötigt,
- Vertreter der Volkssolidarität haben in der Sprechstunde des OBM vorgesprochen,
- des Weiteren wurde von Bürgern angesprochen, dass die Ahornbäume Am Osterberg in Bottmersdorf beschnitten werden müssen,

Verantwortlich: Bauamt

- informiert, dass im Dorfgemeinschaftshaus die Inventarisierung vorgenommen wurde,
- hier gibt es diverse Probleme, da einige Sachen vom Heimatverein angeschafft wurden,
- der Heimatverein ist mit der Inventarisierung seines Eigentums nicht einverstanden,
- es wäre besser gewesen, wenn die Verwaltung im Vorfeld den Termin der Inventarisierung mit dem Heimatverein als vertraglichen Nutzer des Dorfgemeinschaftshauses abgesprochen hätte
- nun muss eine Klärung erfolgen.

Verantwortlich: Ordnungsamt und Finanzen

- informiert über die Problematik der Situation der Brennplätze in Bottmersdorf und Klein Germersleben,
- der Brennplatz in Bottmersdorf muss vom Umweltamt entsorgt werden, da hier die Bürger Unrat, der als Sondermüll eingestuft wurde, abgeladen haben,
- schlägt vor, dass dann das restliche Brennholz abgebrannt wird,
- informiert über die Absprachen mit dem Landkreis und dem Ordnungsamt der Verwaltung,

Verantwortlich: Ordnungsamt

- teilt mit, dass das Pfarrhaus von Klein Germersleben und die Kirche von Bottmersdorf auf die Liste der durch die LAG Bördeland zu fördernden Projekte für 2016 gesetzt werden konnte,
- ebenso wurde die Sanierung der Giebelwand vom Heimatverein (Dorfgemeinschaftshaus) auf die Liste gesetzt,
- wurde von Bürgern angesprochen, da im Ort eine berühmte Sportlerin wohnt, diese zu ehren,
- bittet die Ortschaftsräte sich bis zur nächsten Sitzung Gedanken zu machen, wie dies in einem würdevollen Rahmen erfolgen kann,
- informiert über ein Schreiben vom Verwaltungsgericht hinsichtlich der Entscheidung des Stadtrates über die Ungültigkeit der Wahl,
- teilt mit, dass der Richter „sinngemäß“ keine Verhandlung führen möchte,

- er empfiehlt dem Stadtrat, den gefassten Beschluss zurückzuziehen,
- es bleibt jetzt abzuwarten, wie der Stadtrat entscheidet.

TOP 05 - Einwohnerfragestunde

- entfällt, da keine Gäste anwesend sind.

TOP 06 Beratung und Abstimmung zur Satzung der Stadt Wanzleben – Börde zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände Großer Graben, Untere Bode, Aller, Untere Ohre und Elbaue, Drucksache Nr. 86/BM/15

Herr Franke

- geht auf die unterschiedlichen Umlagesätze ein,
- kann diese nicht nachvollziehen,
- möchte dies von einem Verbandvertreter erläutert haben.

Es kann nicht nachvollzogen werden, warum alle Verbände unterschiedliche Umlagesätze haben (möchten dies erläutert haben).

OBM Gehre

- bemerkt, dass die Ortschaften immer weniger Leistungen erhalten, sollen jedoch höhere Beiträge bezahlen,
- kann dieser Satzung nicht zustimmen, es gibt immer mehr Beschwerden über die Pflege bzw. Reinigung der Gräben.

Es erfolgt eine kontroverse Diskussion zur Satzung.

Die Ortschaftsräte sehen nicht ein, dass sie der Satzung zustimmen sollen,

Die Ortschaftsräte sind der Meinung, dass für immer weniger Leistungen mehr Beiträge erhoben werden. Möchten wissen, warum die Umlagesätze so unterschiedlich sind (möchten dies erklärt haben). Es gibt immer mehr Beschwerden bezüglich der Pflege bzw. Reinigung der Gräben von den Bürgern.

Abstimmung über die Beschlussvorlage, Drucksache Nr. 86/BM/15 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat: 0 x ja, 7 x nein, 0 x Enthaltung (**abgelehnt**)

TOP 07 - Beratung und Abstimmung zur 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung der Straßenreinigungsgebühren in der Stadt Wanzleben – Börde (Straßenreinigungsgebührensatzung), Drucksache Nr. 98/BM/15

OBM Gehre

- verliert den Beschluss.

Herr Franke

- geht auf die Berechnungen der Gebühren ein,
- möchte wissen, wie die 17.000 € *Verwaltungskosten* (das waren über 70000) für 2016 und dann für 2017 nur noch 8.000 € zu Stande kommen,
- außerdem werden unterschiedliche Zahlen an Grundstücken genannt.

Die Ortschaftsräte möchten die o. g. Punkte erläutert haben.

Verantwortlich: Bauamt

Abstimmung über die Beschlussvorlage, Drucksache Nr. 98/BM/15 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat: 0 x ja, 6 x nein, 1 x Enthaltung (**abgelehnt**)

TOP 08 - Anfragen, Anregungen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortschaftsrates

Herr Sommer

- bemerkt, dass Herr Schmidt im Sozialausschuss geäußert hat, dass im Dorfgemeinschaftshaus seit Jahren kein Strom, Wasser oder Heizung abgelesen wurden,
- dies ist nicht der Fall, die Ablesungen wurden jährlich durchgeführt.

Frau Piela

- informiert, dass seit einigen Wochen ein Auto ohne Kennzeichen auf der Straße „An der Sarre“ in der Nähe der ehemaligen Gaststätte steht,
- hofft, dass der Eigentümer noch ermittelt werden kann.

Verantwortlich: Ordnungsamt

Herr Franke

- geht nochmals auf die Problematik der Brennplätze ein,
- plädiert dafür, dass die Traditionsfeuer erhalten bleiben,
- die Brennplätze sollten verschließbar gemacht werden, um Wildablagerungen zu vermeiden,
- ist der Meinung, dass es einen Verantwortlichen geben sollte, der zu bestimmten Zeiten Brennmaterial entgegennimmt und danach wieder verschließt,
- macht den Vorschlag, dass dies über einen Verantwortlichen (Vorschlag: Herr Sommer) abgewickelt werden könnte.

OBM Gehre

- favorisiert als Absperrung in Klein Germersleben Poller zur Rasenfläche zu verwenden.

Herr Krückemeier

- macht den Vorschlag, den Brennplatz in Bottmersdorf zum „alten Spielplatz“ zu verlegen, da man hier dann eine bessere Kontrolle über die Ablagerungen (bessere Absperrmöglichkeiten) hat.

Es erfolgt eine kontroverse Diskussion über die Traditionsfeste bzw. über das Verbrennen von Baumschnitt zu den Festen.

Es sind sich alle Ortschaftsräte einig, dass die Traditionsfeuer erhalten bleiben.

Es muss auch weiterhin an die Vernunft der Bürger appelliert werden.

Die Problematik soll im Januar erneut beraten werden.

OBM Gehre

- wird bis zur nächsten Sitzung mit dem Ordnungs- und Bauamt abklären, ob der Brennplatz verlegt werden kann und wie die Einzäunungen bzw. Absperrungen erfolgen können.

- schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

René Gehre
Vorsitzender

Heike Trelert
Protokollantin